

Meisenbach Riffarth & Co. in Berlin-Schöneberg:
Camphausen: Gneisensau bei Waterloo (Photographie, Lithographie od. Stich).

M. Lempertz' Antiquariat (P. Hanstein) in Bonn a/Rh.:
*Gaucher, Obstkultur.
*Encyclica Pius IX. 1870.
*Syllabus. 1870.
*Thoma, Cursus theologicus in summam theol. D. Thomae. Paris 1888.
*Thoma, Cursus philosoph. thomisticus. Paris 1884.

Preuss & Jünger in Breslau:
1 Roloff, nordamerikanisches Wasserbauwesen. Berlin 1895.
1 Handbuch d. prakt. Chirurgie. Geb.
1 Klotz, lateinisch-deutsches Wörterbuch.
1 Karnack-Hachfeld, Baugewerksmeister.
1 Valette, niederländ. Konv.-Grammatik.
1 Borne, Wegweiser f. Angler in Deutschland etc.

J. Hallauer in Oerlikon:
*1 Brown, Henry T., 507 Bewegungsmechanismen. (Cotta, Stuttgart.)
*1 Zola, d. Rougon-Macquart. 20 Bde. Geb. (Grimm, Budapest.)
Angebote direkt.

B. Seeber in Florenz:
*Giry, Manuel de diplomatique.
*Kopisch, gesammelte Werke. Berl. 1856.
*Heyd, Histoire du commerce du Levant au m.-âge.
*Ludwich, über die Papyruskomment. zu den Homer. Gedichten. Königsberg 1902. (Progr.)

Barnewitz in Neustrelitz:
*1 Minutoli, Mark Brandenburg. Berl. 1851.
*1 — Friedrich I., Kurfürst v. Brandenburg. Berlin 1850.
*1 — das kaiserl. Buch des Markgrafen Albrecht Achilles. Berlin 1850.

H. Jacobi's Hofbh. in Eisenach:
Allg. Forst- u. Jagdzeitung 1870—1902, mit Suppl.-Bänden.
Tharandter forstl. Jahrbuch m. Suppl.-Bdn. 1870—1901.
Centralblatt für das gesamte Forstwesen. 1875—1902.
Forstwissensch. Centralblatt 1892—1902.
Forstliche Blätter 1870—1892.
Ebenso ist Angebot einzelner Bände erwünscht.

B. Benda (Th. Sack) in Lausanne:
*Muntz, Précurseurs de la renaissance.
*Raggionamenti des Pietro Aretino, dtsh.
*Busch-Album.
*Desbarolles, Traité s. les lignes de la main.
Angebote nur direkt.

Gnevkwow & v. Gellhorn in Kiel:
*Bierens de Haan, Tables d'intégrales définies. 4 P. Amsterdam 1858—64.
*— nouveaux tables d'intégrales. Leyden 1867.
Gut erhalten. Angebote direkt.

Breslauer & Meyer in Berlin W., Leipzigerstrasse 136:
*Ver Sacrum. II. III. IV.
*Burcardus, Diarium, ed. Thuanus. Paris 1883—85, od. and. Ausg.

H. Schwick, k. u. k. Hofbhdlg. (H. Pohl-schröder) in Innsbruck:
Gumplowicz, Einleitung in d. Staatsrecht. Berlin 1889.

Otto Senff in Schönebeck:
*Scherr, die Gekreuzigte od. das Passions-spiel v. Wildisbuch.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Wir kaufen stets:
Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der Philosophie.
Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken zahlen wir angemessene Provision.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück
erbitte noch vor der Ostermesse, da neue Auflagen erscheinen:

Frank u. Martens, Rechenbuch.
3. Aufl. Brosch. 1 M 80 ♂ no.

Glinzer, Kurzgefasstes Lehrbuch der Baustoffkunde. 2. Aufl. Brosch. 3 M no.

Bibliothèque française: Bd. 3: Sandeau, Madeleine. 9. Aufl. Geb. 75 ♂ no.
— do. Bd. 46/47; Malot, Sans famille. II. 4. A. Geb. 1 M 15 ♂ no.
— do. Bd. 51: Daudet, Le petit chose. 3. Aufl. Geb. 90 ♂ no.
— do. Bd. 54: Halévy, l'abbé Constantin. Geb. 1 M 20 ♂ no.
— do. Bd. 59: Mérimée, Colomba. Geb. 1 M 20 ♂ no.

Da ich nur diejenigen Werke zurückverlange, deren ich unbedingt und sofort zur Erledigung fester Bestellungen bedarf, so hoffe ich auf eheste Erfüllung meiner notgedrungenen Bitte.
Dresden. Gerhard Kührtmann.

Wiederholt zurückerbeten:

Burkhardt, Renaissance in Italien.
Br. 9 M no., geb. 11 M 25 ♂ no.
Wir bitten um Rücksendung in alte Rechnung vor der allgemeinen Remission.
Stuttgart. Paul Neff Verlag (Carl Büchle).

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Für einen j. Mann, der bisher die Bücher bei mir führte, suche ich zum April ähnliche Stellung im Sortiment oder Verlag unter bescheidenen Ansprüchen. Derselbe arbeitet absolut korrekt und zuverlässig, so daß ich ihn auf das Beste empfehlen kann.
Osnabrück. Ferdinand Schöningh.

Zum 1. April oder früher suchen wir jüngeren Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.
Harburg (Elbe).
Gustav Elkan (Franck & Riffert).

Zum 1. April suche ich einen durchaus tüchtigen, selbständig und sicher arbeitenden Gehilfen. Derselbe muss imstande sein, mich zu vertreten, gewandt im Bedienen, Kenntnisse der Schreibwarenbranche und möglichst der französischen Konversation besitzen. Die Stellung ist für einen Herrn, der vorstehenden Anforderungen gewachsen ist, angenehm und dauernd; Herren, die gewohnheitsgemäss leere Versprechungen machen, wollen sich nicht melden. Anfangsgehalt 140 M pro Monat. Bei zufriedenstellenden Leistungen nach 3 Monaten Aufbesserung. Angebote unter Beifügung der Photographie und Zeugnisabschriften erbitte direkt.
Metz, Februar 1903.
P. Müller's Buchhandlung.

Buch- und Kunsthandlung sucht einen jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist und Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft besitzt.
Anfangsgehalt bei guter freier Station 40 M monatlich.
Angebote und Photographie unter H. H. 599 sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu senden.

Lebensstellung!

Eine erstklassige Verlagsanstalt kunstgewerblicher Richtung sucht zur umfassenden Erweiterung des Absatzes, hauptsächlich nach dem Auslande, einen durchaus befähigten, sprachkundigen (französisch englisch, italienisch) Mitarbeiter, der in allen Sparten des buchhändlerischen Auslandvertriebes perfekt ist, sich in flotter und eleganter Korrespondenz, im Entwerfen von Prospekten und in der Inszenierung vornehmer Reklame bewährt hat, die Verhältnisse des Auslandes aus eigener Anschauung kennt und somit eine erfolgreiche Tätigkeit in vorstehendem Sinne gewährleistet.

Mit die er Stellung ist Prokura verknüpft, und wird deshalb nur auf eine seriöse Persönlichkeit reflektiert, die auch den Verlag nach allen Richtungen hin bestens vertreten kann.

Anfangsgehalt 3000 M mit entsprechender Steigerung. Angebote mit Bild und Lebenslauf unter 565 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche für sofort einen tüchtigen Gehilfen. Derselbe sollte eine saubere Handschrift haben, flott stenographieren können, körperlich gesund und möglichst militärfrei sein. Es handelt sich um einen dauernden Posten; Anfangsgehalt 100 M pro Monat. Angebote erbitte unter C. T. 560 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu Anfang April suche ich für mein Sortiment einen im Verkehr mit dem Publikum gewandten Gehilfen. Gute Literaturkenntnisse, sowie einige Vertrautheit mit dem Kunst- und Musikaliensache Bedingung.
Gef. Angebote nebst Photographie und Gehaltsansprüchen erbitte
Barmen. Adolf Graeper.